

# Begrüßungskonzert

**Sonntag, 11. Mai 2008,  
20 Uhr,  
Staatstheater**

## Programm:

### **Sergej Prokofjew (1891–1953)**

Sinfonie Nr. 1 op. 25  
(„Symphonie classique“)

### **Richard Rodney Bennett (\*1936)**

Concerto for Stan Getz

### **Sergej Rachmaninow (1873–1943)**

Sinfonische Tänze op. 45

Solist: **Jan Schulte-Bunert**, Saxophon

## **Saarländisches Staatssorchester**

Leitung: **Christophe Hellmann**



### **Jan Schulte-Bunert**

wurde 1976 geboren, erhielt seinen ersten Saxophonunterricht im Alter von sieben Jahren an der Musikschule Krefeld und gewann bereits ein Jahr später beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ den ersten Preis auf Landesebene. 1990 folgte der erste Preis beim Bundeswettbewerb. Sein Studium absolvierte er an der Universität der Künste Berlin, dem Conservatoire National in Lyon sowie am Conservatorium van Amsterdam. Im Jahre 2003 wurde er Preisträger



## **Das Saarländische Staatssorchester**

wirkt nicht nur in den Musiktheater- und Tanzproduktionen des Saarländischen Staatstheaters mit, sondern gestaltet pro Spielzeit auch acht Sinfoniekonzerte in der Saarbrücker Congresshalle sowie Sonderkonzerte, unter anderem für Kinder und Jugendliche. Unter Leitung seines kommissarischen Generalmusikdirektors Constantin Trinks hat es in den letzten Jahren sein Repertoire konsequent um Kompositionen der Wiener Klassik, der britischen und skandinavischen Symphonik und der Klassischen Moderne erweitert und mit Gastdirigenten wie Wolf-Dieter Hauschild und Stefan Soltesz sowie mit Solisten wie Reinhold Friedrich und Benjamin Schmid zusammengearbeitet.

des Deutschen Musikwettbewerbs. Als Kammermusiker (u.a. im Duo mit dem Pianisten Florian von Radowitz und mit dem Saxophonquartett „clair-obscur“) wie auch als Solist renommierter Orchester konzertiert Jan Schulte-Bunert regelmäßig im In- und Ausland. Dokumentiert wird seine Arbeit durch mehrere Rundfunkmitschnitte sowie zwei CD-Produktionen.



### **Christophe Hellmann**

wurde 1972 geboren und studierte Klavier sowie Dirigieren an den Musikhochschulen in Köln und Düsseldorf. 1999 gewann er den 1. Preis des internationalen Dirigentenwettbewerbes in Nantes (Frankreich). Seine Theaterlaufbahn begann er als Solorepetitor an der Staatsoper Stuttgart, danach wurde er als Repetitor und Dirigent an das Theater Bielefeld engagiert. Seit der Spielzeit 2005/2006 ist er zweiter Kapellmeister am Saarländischen Staatstheater und hat hier unter anderem die musikalische Leitung der Musiktheaterproduktionen „Die Blume von Hawaii“, „Der Wildschütz“, „Jekyll & Hyde“ und „Herzog Blaubarts Burg“ sowie der Ballettabende „Romeo und Julia“ und „Picasso on the move“ übernommen.